

Pressemitteilung

Sperrfrist 18:00 Uhr

18.01.2024

Bauernverbandspräsident zur Eröffnung der Grünen Woche 2024

Rukwied: Versorgungssicherheit bei Lebensmitteln endlich strategisch angehen

(DBV) In seiner Rede bei der offiziellen Eröffnungsveranstaltung der Grünen Woche in Berlin betont der Präsident des Deutschen Bauernverbandes, Joachim Rukwied, noch einmal die Notwendigkeit einer starken und wettbewerbsfähigen Landwirtschaft in Deutschland. Vor dem Hintergrund der aktuellen Bauernproteste und der Diskussion um die Streichung der Agrardieselbeihilfe erneuerte Rukwied noch einmal die Forderung der Bauern, diese Pläne zurückzuziehen.

„Ernährungssicherheit ist keine Selbstverständlichkeit. Diese Erkenntnis muss in die anstehenden politischen Entscheidungen einfließen, betonte Rukwied und forderte die Politik auf, zu handeln: „Jetzt gilt es, Vernunft in die politischen Entscheidungen einkehren zu lassen und das Thema Versorgungssicherheit bei Lebensmitteln endlich auch strategisch anzugehen.“ Der Mangel an einzelnen Arzneimitteln müsse ein mahnendes Beispiel sein und dürfe nicht auch im Lebensmittelbereich eintreten. „Wir müssen eine sichere Versorgung mit heimischen Lebensmitteln aufrechterhalten und dürfen uns nicht von Importen aus dem Ausland abhängig machen.“

Die Bäuerinnen und Bauern seien sich hierbei ihrer Verantwortung beim Klimaschutz und dem Erhalt der Artenvielfalt bewusst und würden bereits zahlreiche Klima- und Naturschutzmaßnahmen umsetzen. Nicht umsonst habe sich der Deutsche Bauernverband genau dies zum Motto der diesjährigen Grünen Woche erneut gesetzt: Klima schützen, Artenvielfalt erhalten, Ernährung sichern. „Unsere innovative und leistungsfähige Landwirtschaft kann nicht nur all diese Aufgaben meistern, sie spielt auch eine Schlüsselrolle bei der Lösung dieser großen Herausforderungen unserer Zeit“, hob der Bauernpräsident hervor.

Angesichts der enormen Belastungen und wirtschaftlichen Ungewissheiten würden die Bauernfamilien eine Regierungspolitik erwarten, die von Pragmatismus geprägt ist, mit Augenmaß handelt und langfristig denkt. „Landwirtschaft ist im Kern eine Branche, die vom Generationengedanken geprägt ist – auch in der Politik muss sich dies widerspiegeln. Entscheidend ist, dass die Politik in allen Bereichen wieder näher an die Menschen heranrückt, anstatt sich immer weiter von ihnen zu entfernen“, appellierte Bauernverbandspräsident Rukwied.

Autor	Deutscher Bauernverband
Rückfragen an	DBV-Pressestelle
Telefon	030-31904-240
Anschrift	Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin
Copyright	DBV
E-Mail	presse@bauernverband.net
Homepage	www.bauernverband.de
X	@Bauern_Verband
Facebook	@DieDeutschenBauern
Instagram	@diedeutschenbauern